

Online-Treffen des Netzwerks „Stigma Asozialität“ 8. März 2024, 10-16 Uhr

Link: <https://e-lehre.org/de/join/3cec9e7f-bbf2-47ea-aa7e-a5090ac66174>

10:00 – 10:30	Einführung und Vorstellungsrunde der Teilnehmer:innen <i>Moderation: Dr. Katharina Lenski</i>
10:30 - 11:30	Dr. Dina von Sponeck, Dokumentationszentrum Deutscher Sinti und Roma Heidelberg: Aus der Entschädigungsarbeit mit Roma und Sinti sowie deren Nachkommen Diskussion: Sinti & Roma und das Label „Asozialität“. Wie sprechen wir in der Wissenschaft über die Fremdkonstruktionen? Ein Gespräch zu Umgangsweisen mit dem Stigma <i>Moderation der Diskussion: Dr. Katharina Lenski</i>
11:30 -13:00	Die Verleugneten. Opfer des Nationalsozialismus, 1933-1945-heute, eine Ausstellung zu „Asozialen und Berufsverbrechern“ im Nationalsozialismus: Forschungskontroversen und Desiderata Input: Dr. Christa Schikorra und Oliver Gaida, https://www.die-verleugneten.de/ <i>Moderation der Diskussion: Frauke Steinhäuser</i>
13:00 – 14:00	Pause
14:00 - 15:30	Die halbherzige Anerkennung der NS-Opfer. Forschungsfinanzierung – aktueller Sachstand, Kritiken und Möglichkeiten Input: Prof. Dr. Frank Nonnenmacher zur Problematik der „Asozialen“ und „Berufsverbrecher“ https://www.dieverleugneten-vevon.de/ <i>Moderation der Diskussion: Jens Kolata</i>
15:30 -16:00	Abschlussgespräch, weitere Planungen und Ankündigungen